

Ordentliche Generalversammlung

Datum: **Dienstag, 16. November 2010**

Ort: **Haus des Sports
Talgut-Zentrum 27, 3063 Ittigen**

Programm

18.00 Uhr Vorsitzungen Spielleiter und Juniorenverantwortliche

19.00 Uhr Apéro

19.30 Uhr Ordentliche Generalversammlung

Traktanden:

- 1. Protokoll der GV vom 17.11.2009**
- 2. Jahresberichte**
- 3. Jahresrechnung / Revisorenbericht**
- 4. Entlastung der Organe**
- 5. Budget 2010 / 2011**
- 6. Wahlen**
- 7. Tätigkeitsprogramm 2010 / 2011**
- 8. Anträge**
- 9. Verschiedenes**

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung

Anwesend sind: 41 Personen aus 25 Clubs

9 Vorstandsmitglieder, 3 Delegierte SwissTennis, 1 Mitglied ZV SwissTennis

Gäste: 2 Vertreter Tenniscenters, 2 Vertreter Beaumont-Cup, 2 Vertreter big game

Entschuldigt: 7 Clubs sowie weitere Personen (gemäss sep. Liste)

Unentschuldigt: 11 Clubs

Um 19.30 Uhr eröffnet der Präsident Christoph Fricker die GV. Er begrüsst die Anwesenden und dankt fürs zahlreiche Erscheinen.

Die Einladung zur GV wurde rechtzeitig verschickt, ebenso der ausführliche Geschäftsbericht inkl. Jahresrechnung.

Aus dem Mitgliederkreis sind keine Anträge eingegangen.

Die Versammlung ist beschlussfähig.

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form angenommen.

Traktandum 1: Protokoll der GV vom 17.11.2009

Das Protokoll wurde im Geschäftsbericht abgedruckt.
Es wird in der vorliegenden Form angenommen.

Traktandum 2: Jahresberichte

Die Jahresberichte des Präsidenten und des gesamten Leistungssportteams wurden im Geschäftsbericht abgedruckt.

Christoph Fricker geht nochmals kurz auf einzelne Punkte ein (v.a. Nachwuchsförderungskonzept, Imagepflege, Internetauftritt) und stellt abschliessend fest, dass die gesteckten Ziele noch nicht ganz alle erreicht werden konnten. Gerade im Bereich Juniorenförderung wünscht CF sich ein entspannteres Verhältnis zwischen Clubs, Trainern und RVBT und ermuntert die Anwesenden, künftighin doch mit dem RVBT zusammenzuarbeiten. Christoph Fricker bedankt sich bei Marianne Kocher für das gelungene Facelifting des Internetauftritts (wobei anscheinend auch der Geschmack der Mitglieder getroffen worden ist) und stellt fest, dass die Homepage seither topaktuell ist. Vorbildlich sei zudem die klare Handschrift im Bereich Finanzwesen.

Auch Michel Kratochvil rekapituliert seine Kernaussagen im Jahresrückblick. Insgesamt zeigt er sich mit den Leistungen zufrieden und auch die administrative Abwicklung innerhalb des Controllingteams bzw. Vorstandes ist gut.

MiKr bedauert, dass die Zusammenarbeit mit den Clubvertretern noch nicht wesentlich intensiviert werden konnte und die Bemühungen, z.B. bei den Zusammenkünften mit der Juko, noch keine sichtbaren Verbesserungen gebracht haben, obwohl das Nachwuchsförderungskonzept viele Varianten anbietet. MiKr ist sich bewusst, dass die Anforderungen für die Kadermitgliedschaft hoch angesetzt sind. Indessen kann, seiner Meinung nach, ein Regionalverband in Sachen Juniorenförderung mehr erreichen als ein einzelner Club. Die aktuelle Situation müsse zu denken geben und Anlass sein, die Arbeiten – auch clubübergreifend – an der Basis zu optimieren und intensivieren. Rein resultatmässig sei man dem Leitbild bzw. den Zielen aus dem Frühjahr 2008 weit voraus; allerdings stehe Bern gerade bei den U12 und U10 schweizweit sehr schlecht da.

CF ergänzt, dass dank der Unterstützung durch die EEK sowie des Sportfonds eine Tennislektion ungefähr 23.–/24.– Franken kostet, womit man auch diesbezüglich starke Fortschritte gemacht habe.

Ernst Pfund ergänzt, dass der Anteil der Rückerstattung bei 27.5% liegt. Bedingt durch neue Bestimmungen des Sportfonds zeigt sich EP für die Zukunft aber eher vorsichtig.

CF dankt dem Leistungssportteam für seinen Einsatz.

Traktandum 3: Jahresrechnung / Revisorenbericht

Die aufgelegten Zahlen belegen, dass das Budget im Grossen und Ganzen eingehalten werden konnte, dass die Rechnung sogar mit einem kleinen Gewinn abschliesst und insgesamt der RVBT auf absolut gesunden finanziellen Füssen dasteht.

Paul Baumgartner erläutert den einen und anderen Posten noch kurz, um sich dann sehr persönlich als Finanzchef des RVBT zu verabschieden. Er dankt den Anwesenden für das Vertrauen, das man ihm in den neun Jahren entgegengebracht hat und wünscht seiner Nachfolgerin, Yvonne Gil, alles Gute.

Zur Jahresrechnung werden keine Fragen gestellt.

Die Rechnungsrevision wurde durch die Herren Adamek (TC Köniz) und Wenger (TC Konolfingen) vorgenommen. Der Bericht wird vorgelesen und dem Plenum Annahme der Rechnung empfohlen.

Traktandum 4: Entlastung der Organe

Die Jahresrechnung wird einstimmig (ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen) angenommen und dem Vorstand Décharge erteilt.

Traktandum 5: Budget 2010/2011

CF erläutert kurz die wichtigen Posten. Veränderungen ergeben sich vor allem durch die Integration des Spartenmanagements in den Verwaltungsaufwand.

Das neue Spesenreglement wird nach der ersten Vorstandssitzung im 2011 im Internet einsehbar sein.

Zum Budget werden keine Fragen gestellt.

Das Budget 2010/2011 wird einstimmig (ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen) angenommen.

Traktandum 6: Wahlen

Der gesamte Vorstand ist noch für ein weiteres Jahr gewählt.

CF gibt seine Demission auf Ende des Geschäftsjahres 2010/2011 bekannt. Zum einen hat er die angestrebten Ziele – u.a. «Fusion» der Regionalverbände Bern Tennis und Emmental-Oberaargau, Lizenzgebüherhöhung, Kantonales Masters, neues Juniorenförderungskonzept, gesunde Finanzen – erreicht. Zum andern nimmt ihn seine berufliche Tätigkeit ausserhalb der Region Bern mehr und mehr in Anspruch und lässt nur noch wenig Zeit für verantwortungsvolle Nebenbeschäftigungen.

CF fordert die Anwesenden auf, potenzielle Nachfolger zu motivieren und ihm für eine erste Kontaktnahme zu melden.

In Globo werden einstimmig (ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen) gewählt:	Christoph Fricker, Präsident	für 1 Jahr
Die bisherigen Delegierten Swiss Tennis	Markus Pfister Hans Rüegesegger	
1 neuer Delegierter Swiss Tennis	Roger Siegenthaler	für 3 Jahre
Ersatzdelegierte:	Markus Flury	für 3 Jahre
	Marco Brignoni (bisher)	für 3 Jahre
	Eric Stuber (neu)	für 3 Jahre
Zwei Rechnungsrevisoren	Erich Adamek	für 2 Jahre
	Herbert Wenger	für 1 Jahr
Ersatz müssen stellen:	TC Langnau / TC Laupen	

Traktandum 7: Tätigkeitsprogramm 2010/2011

Im Grossen und Ganzen werden die gleichen Veranstaltungen stattfinden wie in diesem Jahr. Jürg Krähenbühl orientiert über den aktuellen Stand BTM ab 2011. Die BTM (Lawn TC Bern) und auch der Beaumont-Cup (Tennis Sporting Club Bern) werden im 2011 nochmals wie immer stattfinden. Neufeld BE und Dählhölzli seien bereit, die BTM zukünftig alle 3 Jahre, Lawn TC Bern sowie Rotweiss BE alle 6 Jahre durchzuführen. Bei dieser Gelegenheit dankt CF nochmals allen Turnierorganisatoren für ihren Einsatz und ihre Gastfreundschaft. Die genauen Daten fürs 2011 fehlen momentan weitgehend noch (Ausnahme Leistungssport). Sie werden frühzeitig bekannt gemacht.

Traktandum 8: Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Traktandum 9: Verschiedenes

Beat Schori, Mitglied des ZV Swiss Tennis, gibt einen Überblick über das neue Leitbild von Swiss Tennis. Besonders aufmerksam macht B. Schori auf den Tag des Tennis, der am 27. August 2011 schweizweit stattfinden wird. Swiss Tennis hat einige Projekte entwickelt und bietet auch Hilfestellungen an. Interessenten finden auf der Homepage von Swiss Tennis alles Wissenswerte sowie Kontaktadressen.

Peter Steck, Turnierleiter des Beaumont-Cup, informiert anschliessend über die aktuelle Situation des Doppel-Events. Die eher mässige Beteiligung in den letzten beiden Jahren gab Anlass zu verschiedenen Änderungen des Turnierreglementes, die P. Steck kurz erläutert. Ausserdem will er anhand eines Fragebogens, der allen Clubs zugestellt werden wird, eine Standortbestimmung vornehmen. Der Fragebogen kann im Internet unter www.beaumontcup.ch eingesehen werden.

Theo Stalder dankt den Turnierorganisatoren für die hervorragend durchgeführten Anlässe, regt aber gleichzeitig an, dass sie vermehrt auch Seniorenturniere für besser Klassierte anbieten sollten, allerdings mit einem «Tableau avancé».

Christoph Fricker schliesst die GV mit einem grossen Dankeschön an alle Anwesenden für ihren Einsatz und wünscht allen eine erfolgreiche Wintersaison. Weiter bedankt sich Christoph Fricker bei den Hauptsponsoren Bank EEK und Vaucher Sports Specialist.

Ende der GV: 21.30 Uhr

gez. Christoph Fricker
Präsident

gez. Marianne Kocher
Sekretariat